

KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



Geschäftsführer
Dirk Ströder
Erlenring 39
56424 Mogendorf
Tel. (02623) 6641
Fax (02623) 928237
Mobil (0175) 2240961
E-Mail
geschaeftsfuehrer@kjf-
westerwald.de

An alle
Jugendfeuerwehrwarte,
Sprecher der JF der VG,
VG-Wettkampfwarte,
Vorstand der KJF,
Wehrleiter,
Kreisfeuerwehrinspekteur,
Mitglieder des Jugendforums

Verteiler:
per E-Mail an alle Jugendfeuerwehrwarte
per E-Mail an alle Sprecher der JF der VG
per E-Mail an den Vorstand KJF+KfV
per E-Mail an alle Wehrleiter + KfI
per E-Mail an alle Wettkampfwarte
per Post an alle Bürgermeister (zur Info)

Mogendorf, 05.02.2017

RUNDSCHREIBEN 1/2017

Liebe Jugendfeuerwehrwarte,
liebe Jugendfeuerwehrkameradinnen und -kameraden,
liebe Feuerwehrkameradinnen und -kameraden!

Heute erhaltet Ihr das aktuelle Rundschreiben der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V. Neben dem Rückblick auf die vergangenen Veranstaltungen und der Ausschreibung für das bevorstehende Geschicklichkeitsturnier und die Leistungsspange gibt es wie immer aktuelle Informationen für die Jugendfeuerwehren.

Wir wünschen Euch viel Spaß beim lesen.

1. RÜCKBLICK SCHWIMMWETTBEWERB IN WIRGES

Am Sonntag, den 06. November 2016, fand im Hallenbad Wirges der alljährliche Schwimmwettbewerb der Jugendfeuerwehren des Westerwaldkreises statt.

Es nahmen insgesamt 14 Jugendfeuerwehren an der Veranstaltung teil. 58 Einzelschwimmer (Gruppe A: 33 / Gruppe B: 17 / Mädchen: 8) und 10 Staffeln (Gruppe A: 9 / Gruppe B: 9) verschiedener Jugendfeuerwehren des Kreises maßen ihre Kräfte im Schwimmen. Die Einzelschwimmer der Gruppe A (10-13 Jahre), sowie die Mädchengruppen, hatten jeweils 50m Freistil zu bewältigen. Die Gruppe B (14-18) hingegen musste eine Strecke von 100m zurücklegen. Erstmals wurden in diesem Jahr die Staffelwettbewerbe in einer neuen Form ausgetragen. Jeweils in zwei verschiedenen Spielen konnte sich die



Jugendfeuerwehren Punkte erwerben, die dann am Ende zusammengefasst wurden um die jeweiligen Sieger zu ermitteln, Der Wettbewerb lief fair und reibungslos ab. Wie auch schon in den Vorjahren gab es auch für die Jugendfeuerwehrwartinnen und Jugendfeuerwehrwarte die Möglichkeit ihre Kräfte zu messen. Auch hier wurde eine Neuerung eingeführt. So wurden nicht gegeneinander geschwommen, sondern ein „Arschbomenkontest“ ausgetragen und von einer unabhängigen Jury bewertet. Insgesamt konnten acht Betreuer an den Start gehen. Gesamtsieger des Schwimmwettkampfs wurde die Jugendfeuerwehr Heiligenroth. Die Platzierungsliste haben wir noch einmal dem Rundschreiben beigelegt. Außerdem sind die Platzierungen und Zeiten der einzelnen Schwimmer und Gruppen zum Download auf unserer Internetseite unter www.kjf-westerwald.de verfügbar.

Unser Dank gilt der Verbandsgemeinde Wirges und Herrn Bürgermeister Ortseifen für die kostenlose Bereitstellung des Hallenbades und die Widmung des Pokals für den Gesamtsieger. Weiterhin gilt unser Dank der Jugendfeuerwehr Wirges die die Bewirtung übernahm.

Bilder des Schwimmwettkampfes sind auf unserer [Homepage](#) eingestellt.

2. RÜCKBLICK LEHRGANG FÜR JUGENDWARTE UND BETREUER IN DER JUGENDHERBERGE BAD MARIENBERG / HERBSTTAGUNG

Am Samstag, den 19. November und Sonntag, den 20. November 2016 sollte der Lehrgang für Jugendfeuerwehrwarte und Jugendgruppenleiter in der Jugendherberge in Bad Marienberg stattfinden. Als Referenten hatten wir Olaf Siemon engagiert der das Thema „Experimente Teil II“ vorbereitet hatte.

Leider mussten wir den Lehrgang auf Grund von mangelnden Teilnehmeranmeldungen kurzfristig absagen.

Am Sonntag, den 20. November 2016 fand in der Stadthalle in Bad Marienberg die Herbsttagung der Jugendfeuerwehren des Westerwaldkreises statt.

Nach der Begrüßung durch den Kreisjugendfeuerwehrwart Thomas Krekel und Landrat Achim Schwickert wurde die Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt. Es waren 63 Delegierte anwesend.

Der KfV-Vorsitzende Bernd Dillbahner überbrachte die Grüße des Kreisfeuerwehrverbandes. Er wies auf die Veranstaltungen des Kreisverbandes (Dienstversammlung in Hersbach/Oww., Geschicklichkeitsfahren, und Abnahme der Leistungsabzeichen) hin.

Für die Durchführung des Geschicklichkeitsturniers konnte im Rahmen der Versammlung kein Ausrichter gefunden werden.

Für den Kreisjugendfeuerwehrtag 2017 am 09. und 11.06.2017 in Verbindung mit der Abnahme der Jugendflamme Stufe III hatten sich bereits im Vorfeld die Jugendfeuerwehren der Verbandsgemeinde Wirges beworben.

Das Lebendkicker am 09. + 10.09.2017 wurde an die Jugendfeuerwehr Westerbürg vergeben.

Der Schwimmwettkampf findet in diesem Jahr am 05.11.2017 im Hallenbad in Wirges statt.

Das Protokoll der Herbsttagung und der aktuelle Veranstaltungskalender sind auf unserer Homepage verfügbar.

3. GESCHICKLICHKEITSTURNIER IN SELTERS

Am Samstag, 25. März und Sonntag, 26. März 2017, findet das Geschicklichkeitsturnier in der Sporthalle im Schulzentrum in Selters statt. Ausgerichtet wird das Turnier von den Jugendfeuerwehren der Verbandsgemeinde Selters. Am Samstag, 25. März, beginnen wir um 14.00 Uhr mit der Altersgruppe B (größer 14 - 18 Jahre) und am Sonntag, 26. März, um 9.00 Uhr mit der Altersgruppe A (10-14 Jahre). Auch in diesem Jahr werden am Samstag die Bambinifeuerwehren des Westerwaldkreises am Geschicklichkeitsturnier teilnehmen und starten ebenfalls um 14:00 Uhr in einer separaten Wertungsgruppe.

Wir möchten Euch darauf hinweisen, dass, wie im letzten Jahr, auch gemischte Gruppen aus verschiedenen Jugendfeuerwehren starten können. Hier ist ebenfalls auf die entsprechenden Altersklassen zu achten.

Auch in diesem Jahr werden wir drei Überraschungsspiele, die im Vorfeld nicht bekannt sind, durchführen. In der Spielausschreibung sind daher nur fünf der acht Spiele beschrieben. Die drei fehlenden Spiele werden erst am Veranstaltungstag bekanntgegeben.

Die Personalbögen müssen mit den **gültigen Original-Jugendfeuerwehrausweisen** eine halbe Stunde vor Turnierbeginn der Wettkampfleitung vorliegen. Eine spätere Abgabe ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich. Außerdem bitten wir die teilnehmenden Mannschaften, pünktlich zu erscheinen. Über den Zeitpunkt der Siegerehrung können wir derzeit noch keine Auskunft geben.

Die Jugendfeuerwehrwarte möchten wir nochmals an ihre Aufsichtspflicht erinnern und bitten, keine Eigenverpflegung zu betreiben.

Die beiliegende Anmeldung, mit ausgefüllter Dienstsportanweisung muss bis spätestens **05.03.2017** zu unserem Fachbereichsleiter Wettbewerbe **Niklas Mohr, Hölzenhausen 15, 56459 Langenhahn** geschickt werden. Das Datum des Poststempels zählt. Die Berücksichtigung späterer Anmeldungen ist dann nicht mehr möglich.

Die Spielausschreibung, die Spielbeschreibung, ein Anmeldeformular und ein Personalbogen liegen dem Rundschreiben bei. Weitere Personalbögen können am Wettkampftag im Wettkampfbüro abgeholt werden. Ihr könnt sie Euch natürlich auch selbst kopieren.

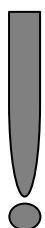
Die gemeldeten Einzelspieler für die „Altersgruppe A“ dürfen höchstens 14 Jahre alt sein.

Sollten noch Fragen zum Geschicklichkeitsturnier bestehen, so wendet Euch bitte an den Fachbereichsleiter Wettbewerbe Niklas Mohr.

Bitte die beiliegende „Ausschreibung für das Geschicklichkeitsturnier“ dringend beachten !!!

4. LEISTUNGSSPANGE 2017

Am Sonntag, den 11.06.2017 findet der Erwerb der Leistungsspange statt. Die Abnahme erfolgt im Theodor-Heuss-Stadion in Wirges. Ausrichter sind die Jugendfeuerwehren der Verbandsgemeinde Wirges. Der Veranstaltungstag beginnt um 8.30 Uhr mit der Anreise der Wettkampfgruppen.



Für die Teilnahme am Erwerb der Leistungsspange muss die **endgültige Teilnehmersmeldung** (Personenliste) auch in diesem Jahr wieder **online erfolgen**. Hierzu haben wir auf unserer Internetseite www.kjf-westerwald.de das entsprechende Formular zum Download bereitgestellt. Das ausgefüllte Formular sendet Ihr bitte per E-Mail an Niklas Mohr (wettkampfwart@kjf-westerwald.de).

Außerdem muss ein Ausdruck dieses Formulars, zusammen mit den **Ausweisen** der Teilnehmer sowie die Anmeldung mit der Unterschrift des Wehrführers beim Fachbereichsleiter Wettbewerbe Florian Bach eingereicht werden.

Alle Unterlagen, ob „online“ oder in „Papierform“ müssen bis spätestens zum **23. April 2017** beim Fachbereichsleiter Wettbewerbe vorliegen.

Wir bitten den Termin dringend einzuhalten, damit wir die erforderlichen Unterlagen fristgerecht an den Landeswettkampfwart weiterleiten können.

Sollte es Unklarheiten oder Probleme beim Ausfüllen des Formulars oder mit dem E-Mail-Versand geben, stehen Euch der Geschäftsführer Dirk Ströder oder der Fachbereichsleiter Wettbewerbe Nilas Mohr gerne zur Verfügung.

Der beigefügte „Teilnehmerbogen B“, mit der endgültigen Mannschaftsaufstellung, wird erst am Tag der Leistungssparngabenabnahme abgegeben.
Die Abgabe des „Teilnehmerbogens B“ muss bis 8.30 Uhr erfolgt sein.

Bitte die beiliegende „Ausschreibung (Stand 05.02.2017) für die Abnahme der Leistungssparngabe“ dringend beachten !!!

5. JUGENDFLAMME STUFE III AUF KREISEBENE - VORANKÜNDIGUNG

Die Abnahme der Jugendflamme Stufe III wird im Zusammenhang mit der Abnahme der Leistungssparngabe angeboten. Die Abnahme erfolgt in diesem Jahr am 11.06.2017.

Eine entsprechende Ausschreibung sowie die Anmeldeunterlagen werden wir im nächsten Rundschreiben veröffentlichen.

6. VERSCHIEDENES

- Sollten sich in Eurer Jugendfeuerwehr personelle oder örtliche Änderungen ergeben, so teilt uns diese doch bitte mit. Wir müssen leider immer wieder feststellen, dass unsere Rundschreiben mit wichtigen Informationen für die Jugendfeuerwehren nicht ankommen, weil unsere Ansprechpartner umgezogen oder nicht mehr im Amt sind und die Unterlagen nicht an den Nachfolger weitergeben.
- Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass für die **Abnahme der Jugendflamme der Stufen 2** bis zum 31.03.2017 die gewünschten Abnahmetermine der einzelnen Verbandsgemeinden, mit einer ca. Angabe von Personen, über den VG-Sprecher bei der Kreisjugendfeuerwehr gemeldet werden müssen.

Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V.

Dirk Ströder
Geschäftsführer

Anlagen:

- Spielausschreibung Geschicklichkeitsturnier
- Spielbeschreibung Geschicklichkeitsturnier Altersklasse A
- Spielbeschreibung Geschicklichkeitsturnier Altersklasse B
- Anmeldung Geschicklichkeitsturnier
- Personalbogen Geschicklichkeitsturnier
- Ausschreibung Leistungssparngabe
- Anmeldung Leistungssparngabe + Teilnehmerbogen B
- Veranstaltungskalender 2017.

KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



Spielausschreibung Geschicklichkeitsturnier

Stand: 05.02.2017

Allgemeine Spielregeln:

Am Geschicklichkeitsturnier können nur Jugend- / Bambinifeuerwehren teilnehmen, die eine vollständig ausgefüllte Dienstsportanweisung mit Unterschrift des jeweilig zuständigen Wehrführers bei der Anmeldung mit abgeben haben.

Eine Spielergruppe besteht aus 6 Jugendlichen einer oder mehrerer Jugend- bzw. Bambinifeuerwehr.

Gemeldete Einzelspieler werden vor Ort zu gemischten Gruppen zusammengestellt.

Kein Spieler darf in zwei Altersgruppen bzw. Mannschaften starten.

Ersatzspieler gibt es keine. Sollte ein Spieler ausfallen, so muss die Turnierleitung über das weitere Vorgehen entscheiden.

Auf dem Spielfeld befinden sich nur die zurzeit spielenden Mannschaften (á 6 Spieler und 1 Betreuer) und die Schiedsrichter.

Die einzelnen Mannschaften werden von der Turnierleitung zu Ihren Spielen aufgerufen.

Bei Behinderung einer startenden Mannschaft durch eine Andere, entscheidet die Turnierleitung über eine eventuelle Bestrafung.

Es ist grundsätzlich den Anweisungen der Schiedsrichter und der Turnierleitung folge zu leisten.

Das Geschicklichkeitsturnier findet in Sportkleidung statt. Die Spiele werden alle in der Halle durchgeführt.

Das Betreten des Hallenbodens (Spielfeld) ist grundsätzlich nur mit Hallenturnschuhen (helle Sohle bzw. non-marking) erlaubt!

Die Turnschuhe dürfen jedoch vorher nicht auf der Straße getragen worden sein.

Bei Zuwiderhandlung wird die betreffende Person des Spielfeldes verwiesen!

Die Zuschauerränge dürfen mit Straßenschuhen betreten werden.

Beim Geschicklichkeitsturnier werden 8 verschiedene Spiele durchgeführt.

Die Beschreibung der Spiele kann jeweils der beiliegenden Spielbeschreibung entnommen werden.

Alle Spiele werden jeweils nach den Platzierungen bewertet. Das heißt, die Mannschaft, die bei einem Spiel erster Sieger wird, erhält für dieses Spiel die meisten Punkte (100%). Anschließend werden bei allen Mannschaften die Punkte von allen 8 Spielen addiert. Die Mannschaft mit der höchsten Gesamtpunktzahl ist Sieger in der jeweiligen Altersgruppe.

Es werden an jedem Turniertag die Wettkämpfe jeweils einer Altersgruppe fertig durchgeführt. Die Siegerehrung für diese Altersgruppe findet am jeweiligen Turniertag statt.

Sollten sich jedoch in der Altersgruppe B für Samstags nicht genügend Mannschaften anmelden, so werden die gemeldeten Mannschaften am Sonntag, ab 09:00 Uhr mit Ihren Spielen beginnen. Vorab erfolgt jedoch nochmals eine telefonische Rücksprache.

Altersgruppen:

Es wird in zwei Altersgruppen gestartet:

Sonntag: Altersgruppe A: 10 - 14 Jahre
Samstag: Altersgruppe B: größer 14 - 18 Jahre

Zur Bestimmung der Altersgruppe und Errechnung des Altersdurchschnittes wird das Alter aller 6 Spieler (errechnet nach dem Jahrgang!) addiert und dann wieder durch 6 geteilt. Somit ergibt sich das Durchschnittsalter.

Wichtig: Eine Teilnahme von Jugendlichen unter 9 ½ Jahren ist nicht möglich !
Stichtag für die Errechnung des Alters ist der jeweilige Turniertag !
(Gültigkeit nur für Mitglieder in der Jugendfeuerwehr)

Teilnehmer unter 10 Jahre werden wie 10-jährige gerechnet.

Zur Errechnung des Altersdurchschnittes und für die Teilnahme, muss für jeden Jugendlichen ein gültiger Jugendfeuerwehrausweis der Deutschen Jugendfeuerwehr vorgelegt werden.

Einzelspieler/Losgruppen:

Jede Mannschaft hat die Möglichkeit, übriggebliebene Einzelpersonen für jede Altersgruppe anzumelden. Einzelspieler der Altersgruppe A dürfen höchstens 14 Jahre alt sein. Vor Wettkampfbeginn werden aus diesem gemeldeten Personenkreis von der Turnierleitung Mannschaften zusammengestellt oder ausgelost. Diese Mannschaften werden mitgewertet. Auch hier gelten die Bedingungen wie bei den beiden anderen Gruppen!

An-/Abmeldung:

Das dem Rundschreiben beigefügte Anmeldeformular ist ausgefüllt bis zum angegebenen Meldeschluss an den KJF-Wettkampfwart zu schicken. Das Datum des Poststempels ist maßgebend. Später eingehende Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden!

Die Dienstsportanweisung auf dem Anmeldeformular ist vom Wehrführer zu unterschreiben. Ohne eine gültige Dienstsportanweisung ist ein Start am Turniertag aus versicherungsrechtlichen Gründen nicht möglich. Bei gemischten Gruppen ist die Dienstsportanweisung pro entsendende Jugendfeuerwehr vom zuständigen Wehrführer zu unterschreiben.

Der Sonntag vor der Veranstaltung ist der letzte Termin, um eine Teilnahme abzusagen. Die Absage muss an diesem Sonntag beim Kreisjugendfeuerwehrwart schriftlich vorliegen oder durch ein Telefonat erfolgen.

Kommt eine Absage später oder gar nicht, so ist für den Tag an dem ein Mittagessen gereicht werden sollte, ein Betrag von 20,- € je gemeldeter Gruppe durch die anmeldende Jugendfeuerwehr an die KJF Westerwald zu entrichten. Dieser Betrag wird von der KJF Westerwald an den Ausrichter, als Ersatz für die entstandenen Kosten, weitergeleitet. Bis zur vollständigen Zahlung des genannten Betrages ist die Jugendfeuerwehr, aus der die betreffende Gruppe stammt, für alle Veranstaltungen der KJF Westerwald gesperrt.

Personalbogen:

Der Personalbogen, mit den gültigen Jugendfeuerwehrausweisen, muss am Tag des Geschicklichkeitsturniers, mindestens eine halbe Stunde vor Turnierbeginn, vollständig ausgefüllt in der Turnierleitung abgegeben werden. Wird der Personalbogen nicht oder zu spät abgegeben, ist eine Teilnahme nicht möglich.

Die angemeldete Altersgruppe muss in jedem Fall eingehalten werden. Ist das nicht der Fall, ist ein Start der Mannschaft nicht möglich!

Änderungen dieser Ausschreibung sind vorbehalten und werden bei Bedarf vor Turnierbeginn den Teilnehmern mitgeteilt.

Viel Spaß !
Viel Erfolg !





Spielbeschreibung – Geschicklichkeitsturnier 2017 **Altersgruppe B (Samstag)**

FUSSBALLKEGELN

Jeder Spieler muss auf eine Entfernung von 10m neun aufgestellte Kegel mit dem Fußball umschießen. Pro umgeschossenen Kegel gibt es einen Punkt. Nur bei vollem Abräumen werden die Kegel neu aufgestellt. Jeder Spieler hat drei Schuss. Alle Treffer werden pro Gruppe addiert. Das Team mit den meisten Treffern hat das Spiel gewonnen und erhält die höchste Punktzahl.

BACKSTEIN-RENNEN

Auf einer Entfernung von 7 Metern muss mit 3 Holzbacksteinen die gegenüberliegende Start- oder Ziellinie erreicht werden. Diese Strecke muss, ohne den Boden mit den Händen oder Füßen zu berühren, überwunden werden. Pro Bodenberührung werden 5 Strafsekunden zur gebrauchten Zeit hinzugerechnet. An der Start- Ziellinie und Wendemarke stehen jeweils 3 Spieler, die im Wechsel die Strecke durchlaufen! Hat der 6. Spieler die Ziellinie überschritten, wird die Zeit genommen. Die Gruppe mit der kürzesten Zeit hat das Spiel gewonnen und bekommt die höchste Punktzahl!

KORBBALL

Auf einer Entfernung von 3,25m (Altersgruppe A) bzw. 4,50m (Altersgruppe B) zu einem Basketballkorb hat jeder Spieler drei Würfe auf den Korb. Es werden die Treffer gezählt. Die Jugendfeuerwehr mit den meisten Treffern hat das Spiel gewonnen und erhält die höchste Punktzahl.

MEDIZINBALL-KARAWANE

Die Spieler stehen hintereinander und spreizen die Beine. Der erste Spieler gibt einen Medizinball durch seine Beine an den Hintermann weiter. Dieser gibt ihn genauso weiter, bis der Ball beim letzten Spieler angekommen ist. Jeder Spieler muss den Ball mit beiden Händen berührt haben. Hat der letzte Spieler den Ball aufgenommen, so gibt er ihn seinem Vordermann über dem Kopf weiter. Jeder Spieler muss den Ball mit beiden Händen berührt haben. Während der Ball über die Köpfe seiner Mitspieler weitergegeben wird, läuft der letzte Spieler an das vordere Ende der Gruppe und vorne an, so dass er den Ball aufnehmen kann. Hat er den Ball aufgenommen, so gibt er ihn wieder durch die Beine nach hinten weiter. Steht der erste Spieler nach einem Durchgang wieder mit dem Medizinball am vorderen Ende, so wird die Zeit gestoppt. Die Gruppe mit der kürzesten Zeit hat das Spiel gewonnen und bekommt die meisten Punkte.

SCHLAUCHZIELWERFEN

Jeder Spieler wickelt seinen C-Schlauch einfach gerollt selbst auf. Er stellt sich in das Feld "Anfang" und wirft den Schlauch in Richtung "Feld 1" aus. Beim Abwurf wird eine Kupplung in der Hand festgehalten und nach dem Wurf im Feld "Anfang" niedergelegt. Nachdem der Schlauch ausgerollt worden ist, darf nicht mehr daran gezogen werden. Die Wertung erfolgt nach dem Feld, wo die ausgeworfene Kupplung liegen bleibt. Die kleinste erreichte Punktzahl gilt als die beste. Jeder Teilnehmer hat einen Wurf.

SPIEL 6

Überraschungsspiel

SPIEL 7

Überraschungsspiel

SPIEL 8

Überraschungsspiel

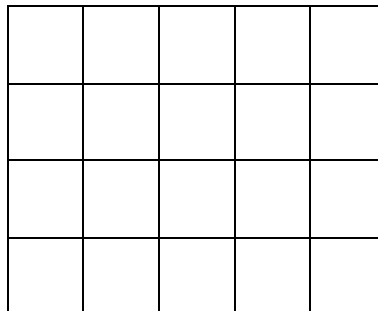


Spielbeschreibung – Geschicklichkeitsturnier 2017 Altersgruppe A (Sonntag)

MEMORY

Die angetretene Gruppe steht hinter einer Bank, so dass jeder Spieler auf das Spielfeld sehen kann. Auf dem Spielfeld stehen 4 x 5 umgedrehte Dosen. Darunter befinden sich 20 Gegenstände zu je 2 x 10 Paaren. Die Aufgabe der Gruppe ist es, in drei Minuten so viele Paare wie möglich zu finden. Nach dem Startsignal läuft der erste Spieler los und dreht zwei Dosen um, so dass jeder Mitspieler der hinter der Bank steht die Gegenstände sehen kann. Wenn die Gegenstände verschieden sind, dreht der Spieler die Dosen wieder um und läuft hinter die Bank zurück. Erst jetzt darf der nächste Spieler loslaufen und zwei Dosen herumdrehen. Sollten zwei gleiche Gegenstände drunter zum Vorschein kommen, bleiben die Dosen aufgedeckt. Gewertet werden die nach Ablauf von drei Minuten gefundenen Paare. Die Mannschaft mit den meisten gefundenen Paaren gewinnt das Spiel.

G
R
U
P
P
E



LEINENWERFEN

Beim Leinenwerfen hat jeder Spieler auf einer Entfernung von 5 m (Altersgruppe A) bzw. 7 m (Altersgruppe B) zwei Versuche, einen vorher selbst gestopften Fangleinensack in ein Ziel (umgedrehter Turnkasten) zu werfen und dabei die das freie Leinenende festzuhalten.

Jeder Treffer in das Ziel wird gewertet. Die Gruppe mit den meisten Treffern hat das Spiel gewonnen. und erhält die höchste Punktzahl.

LAUF-DOLLI-DOSEN-WETTlauf

Auf einer Entfernung von 7 Meter muss mit Lauf-Dolli-Dosen die gegenüberliegende Start- oder Ziellinie erreicht werden. Diese Strecke muss, ohne den Boden mit den Händen oder Füßen zu berühren, überwunden werden. Pro Bodenberührung werden 5 Strafsekunden zur gebrauchten Zeit hinzugerechnet. An der Start/Ziellinie und Wendemarke stehen jeweils 3 Spieler, die im Wechsel die Strecke durchlaufen. Hat der 6. Spieler die Ziellinie überschritten, wird die Zeit genommen.

Die Gruppe mit der kürzesten Zeit hat das Spiel gewonnen und bekommt die höchste Punktzahl.

LUFTBALLON-SPIEL

Die angetretene Gruppe steht vor sechs Stühlen. Auf jedem Stuhl liegt ein unaufgeblasener Luftballon.

Auf ein Startzeichen des Schiedsrichters hin blasen **alle** Spieler der Gruppe **gleichzeitig** ihre Luftballons auf, verknoten sie, legen sie auf ihre Stühle und bringen die Luftballons mit dem Gesäß zum Platzen. Bei diesem Vorgang müssen die Hände nach vorne ausgestreckt werden.

Es ist natürlich Pech, wenn die Luft ohne Knall entweicht; dann muss derselbe Spieler die gleiche Prozedur noch mal vollziehen.

Wenn der letzte Ballon geplatzt ist, wird die Zeit genommen.

Die Gruppe mit der kürzesten Zeit, bekommt die meisten Punkte.

KLAMMERSPIEL

Es stehen zwei Tische im Abstand von ca. 10 m bereit. Auf einem Tisch liegen Wäscheklammern und daneben ist eine Startlinie eingezeichnet. Die Aufgabe der Gruppe besteht darin, die Klammern auf dem anderen Tisch aneinander zuklammern. Die Spieler der Gruppe stehen hintereinander. Einzeln dürfen die Spieler sich eine Klammer nehmen, zum anderen Tisch bringen und anklammern. Auf halber Strecke ist ein Hindernis eingebaut, welches auf Hin- und Rückweg zu nehmen ist. Kehrt ein Spieler von dem gegenüberliegenden Tisch zurück, so stellt er sich am Schlangeneende seiner Gruppe an und wartet auf seinen nächsten Lauf. Der nächste Spieler darf erst loslaufen, wenn der ankommende Spieler die Startlinie erreicht hat. Pro aneinandergereihte Klammer gibt es einen Punkt. Zerrißt eine Reihe Klammern, so wäre es günstig, sie wieder zusammenzubringen, denn es wird am Schluss nur die Kette mit den meisten Klammern bewertet. Sollte die Breite des Tisches bei voller Ausnutzung nicht ausreichen, so kann auf Anweisung des Wertungsrichters mit einer neuen Kette begonnen werden, die als mit der anderen verbunden gilt. Für den Bau der Kette hat die Gruppe drei Minuten Zeit. Regelwidrige Handlungen müssen, wenn möglich, in korrekter Form wiederholt werden, bevor der normale Ablauf fortgesetzt wird. Die Gruppe mit den meisten Punkten gewinnt.

SPIEL 6

Überraschungsspiel

SPIEL 7

Überraschungsspiel

SPIEL 8

Überraschungsspiel

KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



Anmeldung abschicken an:

Niklas Mohr
Fachbereichsleiter Wettbewerbe
Hölzenhausen 15
56459 Langenhahn

Telefon: 02663/9680278
Telefax: 02663/916982
E-Mail: Wettkampfwart@kjf-westerwald.de

ANMELDUNG

zum **Geschicklichkeitsturnier** der **Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V.**
am **25. / 26. März 2017** in **Selters**

Anreise: Samstag bis 13.30 Uhr
Sonntag bis 9.00 Uhr

Anmeldeschluß: 05.03.2017

Abgabe der Personalbögen: Samstag bis 13.30 Uhr, Beginn 14.00 Uhr
Sonntag bis 9.00 Uhr, Beginn 9.30 Uhr

Die beiliegenden Personalbögen werden erst am Wettkampftag ausgefüllt. Sie müssen eine halbe Stunde vor Turnierbeginn im Wettkampfbüro vorliegen.

Jugendfeuerwehr:

Wir nehmen mit ^{Anzahl} Gruppe(n) in der Altersgruppe A (10 - 14 Jahre) teil.

Wir nehmen mit Gruppe(n) in der Altersgruppe B (größer 14 - 18 Jahre) teil.

Wir melden als Einzelpersonen:

^{Anzahl} Jugendliche Altersgruppe A
(max. 14 Jahre alt)

^{Anzahl} Jugendliche Altersgruppe B
(max. 18 Jahre alt)

Eine Teilnahme mit der Altersgruppe B am Sonntag wäre auch möglich ? ja nein
Die Gruppe besteht aus mehreren Jugendfeuerwehren ? ja nein

➤➤ **Mit der Anmeldung wird die beiliegende Spielausschreibung anerkannt.** ⚡⚡

Name Ansprechpartner

Telefon-Nr. für evtl. Rückfragen

Ort, Datum

Unterschrift Jugendfeuerwehrwart

Anordnung

Als Wehrführer der **Freiwilligen Feuerwehr** _____
ordne ich das Geschicklichkeitsturnier der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V. am
25. und 26. März 2017 als Dienstsport im Sinne der allgemeinen Jugendarbeit an!

Ort, Datum

Unterschrift Wehrführer

KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



PERSONALBOGEN

für das

**Geschicklichkeitsturnier der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V.
am 25. / 26. März 2017 in Selters**

Teilnehmende Jugendfeuerwehr-Mannschaft:

Name, Vorname	Jahrgang	Alter
Gesamalter:		
Durchschnittsalter = Gesamalter geteilt durch 6:		
Altersgruppe:		

Die Richtigkeit der oben stehenden Angaben wird bestätigt!

Unterschrift Jugendfeuerwehrwart



Ausschreibung für die Abnahme der Leistungsspange - 2017

Termin:

11. Juni 2017

Stand: 05.02.2017

Ort:

Wirges

Anreise:

Sonntag, den 11. Juni 2017, bis 8.30 Uhr

Anmeldung am Tag der Abnahme:

Sofort nach Eintreffen, spätestens bis 8.30 Uhr im Wertungsbüro

Teilnahmeberechtigte Jahrgänge:

Die Jahrgänge 1999 bis 2002.

Die Teilnehmer müssen am Tag der Abnahme ein Jahr Mitglied in der Jugendfeuerwehr sein. Maßgebend hierfür ist das Eintrittsdatum im ordnungsgemäß ausgefüllten Mitgliedsausweis der DJF.

Die Gruppe kann aus Jugendlichen verschiedener Jugendfeuerwehren zusammengestellt werden.

Richtlinien:

Für die Durchführung der Leistungsbewertung zum Erwerb der Leistungsspange sind die Richtlinien „Helfer in der Jugendfeuerwehr, 13-02 Ausgabe 1-2016 / 8-02 CD-6-2016“ Stand 01.01.2016 gültig.

Weiterhin sind die Erläuterungen zur bundeseinheitlichen Durchführung und Bewertung der Leistungsspangenabnahme der DJF zu beachten und anzuwenden.

Bedingung 3.1.4 - Vortragen eines Löschangriffs

Der Löschangriff wird nach FwDV 3, Punkt 2.1 „Gliederung der Mannschaft einer Gruppe“ durchgeführt.

Anmeldung zur Abnahme der Leistungsspange:

Die endgültige Anmeldung zur Abnahme der Leistungsspange muss bis spätestens zum **23. April 2017** beim Fachbereichsleiter Wettbewerbe erfolgen.

Für die Bewerbung um die Leistungsspange der DJF benötigen die Bewerbergruppen die gültigen Mitgliedsausweise der DJF für alle Gruppenmitglieder und die Teilnehmermeldung bis zum o.g. Termin. Das Anmeldeformular ist vom Wehrführer und vom Jugendfeuerwehrwart zu unterschreiben.

Die Teilnehmermeldung (Personenliste) muss „online“ erfolgen. Hierzu ist auf der Internetseite der KJF Westerwald e.V. (www.kjf-westerwald.de) das entsprechende Formular zum Download bereitgestellt. Das ausgefüllte Formular ist per E-Mail an den Fachbereichsleiter Wettbewerbe Niklas Mohr (wettkampfwart@kjf-westerwald.de) zu übersenden.

Außerdem muss ein Ausdruck dieses Formulars, zusammen mit den Ausweisen der Teilnehmer sowie die Anmeldung beim Fachbereichsleiter Wettbewerbe Niklas Mohr eingereicht werden.

Alle Unterlagen, ob „online“ oder in „Papierform“ müssen bis spätestens zum o.g. Termin beim Fachbereichsleiter Wettbewerbe vorliegen.

Der Termin ist dringend einzuhalten, damit die erforderlichen Unterlagen fristgerecht an den Landeswettkampfwart weitergeleitet werden können.

Pro Bewerbergruppe dürfen nur 10 Ausweise eingereicht werden. Die Ausweishüllen sind zu entfernen und nicht zu übersenden (bei Verlust kein Ersatzanspruch).

Nicht angereiste Gruppen erhalten Ihre Bewerberunterlagen vom Veranstalter zurück.

Der „Teilnehmerbogen B“ ist am Tage der Abnahme, vor Beginn der Veranstaltung, dem Abnahmeberechtigten zu übergeben.

Eventuelle Änderungen der Bewerber oder der Zusammensetzung der Gruppe, sind dem Abnahmeberechtigten unbedingt unaufgefordert anzuzeigen.

Mit Hilfe der Mitgliedsausweise, wird vom Abnahmeberechtigten die Anwesenheit der Bewerber überprüft.

Bewerbergruppen die keine Bewerbungsunterlagen eingereicht haben, (Teilnehmermeldung, Mitgliedsausweise der Bewerber / innen und Füller / Reservepersonen) können an der Abnahme nicht teilnehmen.

Jugendfeuerwehren dürfen nur in begründeten Ausnahmefällen, die vom FBL Wettbewerbe der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz zu genehmigen sind, an Leistungsspangenabnahmen in anderen Bundesländern teilnehmen. Die Genehmigung ist schriftlich beim FBL Wettbewerbe der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz zu beantragen.

Aufbau des Übungsplatzes:

Für die Vorbereitung und den Aufbau des Übungsplatzes ist der Veranstalter gemeinsam mit dem Ausrichter verantwortlich. Die erforderlichen Geräte, Hilfsgeräte und Brusttücher werden vom Veranstalter bzw. Ausrichter zur Verfügung gestellt.

Die Einteilung der Wertungsrichter erfolgt durch den Veranstalter.

Verpflegung:

Die Verpflegung wird durch die ausrichtende Jugendfeuerwehr bereitgestellt.

Die Kosten für die Verpflegung sind von den teilnehmenden Gruppen selbst zu tragen.

Zum Mittagessen gibt die Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V. pro teilnehmendem Jugendlichen und für jeweils einen Betreuer pro Gruppe einen Essenszuschuss in Höhe von 2,- € pro Person.

Absage:

Der Sonntag vor der Veranstaltung ist der letzte Termin, um eine Teilnahme abzusagen.

Die Absage muss an diesem Sonntag beim Kreisjugendfeuerwehrwart schriftlich vorliegen oder durch ein Telefonat erfolgen.

Kommt die Absage später oder gar nicht, so ist ein Betrag von 25,00 € an die KJF zu entrichten. Dieser Betrag wird von der KJF an den Ausrichter, als Ersatz für entstandene Kosten, weitergeleitet.

Bis zur vollständigen Zahlung des genannten Betrages ist die Jugendfeuerwehr, aus der die betreffende Gruppe stammt, für alle Veranstaltungen der KJF Westerwald e.V. gesperrt.

Eröffnung und Verleihung:

Alle Bewerbergruppen haben an der Eröffnung und der Verleihung der Leistungsspange teilzunehmen.

Versicherung:

Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr, einschließlich der Jugendfeuerwehr genießen gesetzlichen Unfallversicherungsschutz, wenn Sie im Rahmen ihres Dienstes in der Jugendfeuerwehr vom zuständigen Leiter der Feuerwehr zu dieser Veranstaltung entsandt wurden.

Die Teilnahme an der Abnahme der Leistungsspange muss daher unbedingt in den Dienstplan der Jugendfeuerwehr aufgenommen werden.

Die Nichteinhaltung der Richtlinien der DJF und dieser Ausschreibung, sowie des Organisations-, Start- und Zeitplans führt zur Disqualifikation.

KREISJUGENDFEUERWEHR Westerwald e.V.

im Kreisfeuerwehrverband Westerwald e.V.



Niklas Mohr
Fachbereichsleiter Wettbewerbe
Hölzenhausen 15
56459 Langenhahn

Telefon: 02663/9680278
Telefax: 02663/916982
E-Mail: wettkampfwart@kjf-westerwald.de

Informationen zur Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V. finden Sie im Internet unter www.kjf-westerwald.de !!!

Leistungsspange der Deutschen Jugendfeuerwehr Anmeldung zur Abnahme der Leistungsspange letzter Abgabetermin: 23.04.2017

Bitte dringend beachten !!!
Die Teilnehmersmeldung (Personenliste) muss auch "online" erfolgen !!!

Die Jugendfeuerwehr

Name der Jugendfeuerwehr

Name des Jugendfeuerwehrwartes

PLZ

Ort

Straße, Hausnummer

E-Mail

Telefon

wird an der Abnahme der Leistungsspange

am in Wirges

mit Gruppe/n teilnehmen.

Anzahl

berechtigte Jahrgänge: 1999 - 2002

Die Ausschreibung zur Durchführung der Abnahme der Leistungsspange, im Rundschreiben 1 / 2017, wurde zur Kenntnis genommen und wird anerkannt !

Datum

Unterschrift Wehrführer

Unterschrift Jugendfeuerwehrwart

DEUTSCHE JUGENDFEUERWEHR

Teilnehmermeldung für die Leistungsspangenabnahme

in:

am:

JF:

St-Nr:

aus:

mögliche Jahrgänge	von	bis	
	1999	2002	min. 1 Jahr in der JF

	Bewerber	Name	Vorname	Geburtsdatum	Eintrittsdatum	DJF-Ausw.-Nr	m / w	Ausl.	Alter
1									
2									
3									
4									
5									
6									
7									
8									
9									
E									
E									

V1.02 Einsender: Bitte ausgefüllt per e-mail an die vom Veranstalter vorgegebene Adresse einsenden!



Veranstaltungen

der Kreisjugendfeuerwehr Westerwald e.V.
für das Jahr 2017

Stand: 05.02.2017

DATUM	BEGINN	VERANSTALTUNG	ORT
25.03.2017 26.03.2017	14:00 Uhr 9:00 Uhr	Geschicklichkeitsturnier	JF VG Selters, Sporthalle Selters
09.06.2017 11.06.2017	19:00 Uhr 09:00 Uhr	Kreisjugendfeuerwehrtag	JF VG Wirges
16.09.2017 17.09.2017	14:00 Uhr 9:00 Uhr	Lebendkickerturnier	Westerburg
05.11.2017	14:00 Uhr	Schwimmwettkampf	Hallenbad, Wirges
25.11.2017 26.11.2017	9:00 Uhr 9:00 Uhr	Lehrgang für Jugendwarte	Bad Marienberg, Jugendherberge
26.11.2017	14:00 Uhr	Herbsttagung	Bad Marienberg, Stadthalle

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

24.01.2017	Dienstversammlung für Führungskräfte	14.00 Uhr Niederahr
17.03.2017	Delegiertenversammlung des KfV	19.00 Uhr Herschbach / Oww.
05.06.2017	Delegiertenversammlung LJF RLP	Andernach
25.06.2017	Geschicklichkeitsfahren des KfV	
27.08.2017	Westerwälder Feuerwehrtag	Rennerod
16.09.2017	Abnahme Feuerwehrleistungsabzeichen	

VERANSTALTUNGEN 2018

	Kreisjugendfeuerwehrtag	
--	-------------------------	--